

## **Pressemitteilung**

20. Februar 2007

### **Internationale Konferenz - „Facing 2007 – 2013: Joint Creativity for Europe“**

Europäische Experten kommen in Dresden zusammen

Über 100 Teilnehmer aus zwölf europäischen Ländern erwartet die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH am 22. Februar 2007 zur Internationalen Konferenz „Facing 2007-2013: Joint Creativity for Europe“ ab 9.00 Uhr im Hotel Hilton Dresden.

Anlässlich der Veranstaltung diskutieren Entscheidungsträger und Experten über Perspektiven der interregionalen Kooperation, die sich insbesondere aus den Programmen der neuen EU-Strukturfondsperiode 2007-2013 ableiten. Schwerpunkte sind „Regionale Innovation und Technologietransfer“ sowie „Erneuerbare Energien“.

Das Ziel der Konferenz liegt in der Initiierung neuer internationaler Projektaktivitäten. Dazu werden gezielt Entscheidungsträger aus den bisherigen und künftigen Partnerregionen von sächsischen EU-Projekten eingebunden. Für Netzwerke und Unternehmen aus Sachsen ist mit der branchenorientierten Zusammenarbeit eine Verbesserung ihrer Kooperations- und Marktchancen in den beteiligten Ländern, wie Österreich, Ungarn, Slowenien, Polen, Tschechien, Slowakei, Italien, Estland und Rumänien sowie auf Drittmärkten verbunden.

Mit der Veranstaltung wird das von der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH gemeinsam mit Partnern aus der Steiermark, Slowenien und Nordungarn im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative INTERREG IIIC realisierte Projekt REVITAE (Restructuring, Economic development and Vitalisation supported by Innovation and Technologytransfer Activities and the Extension of cooperation) nach dreijähriger Arbeit erfolgreich abgeschlossen. Mit dem gleichzeitigen Start des neuen EU-Projektes eccop.net (European Clustering and Cooperation net) werden Kontinuität und Nachhaltigkeit in der interregionalen branchenorientierten Zusammenarbeit gesichert.

Das Ziel von INTERREG IIIC, den Erfahrungsaustausch zwischen europäischen Regionen zu fördern sowie Anreize für die Erarbeitung gemeinsamer Strategien und Aktivitäten im Bereich der regionalen und wirtschaftlichen Entwicklung zu setzen, findet mit dem EU-Programm INTERREG IVC ab 2007 seine Fortsetzung.

Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH  
EU-Projekte  
Dr. Thomas Richter  
Bertolt-Brecht-Allee 22  
D – 01309 Dresden  
Tel.: +49-351-2138-152  
Fax: +49-351-2138-119  
E-Mail: [thomas.richter@wfs.saxony.de](mailto:thomas.richter@wfs.saxony.de)